Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 7 (1931)

Heft: 25

Artikel: Was baut Luzern?

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-752951

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



WA5 **BAUT** LUZERN?

V. Bilderfolge unserer Rundreise durch die neuesten Quartiere der Schweizerstädte



Ein bekanntes Wahrzeichen Luzerns, die alte Festhalle mit ihrer theatralischen Kulissen- und Papparchitektur, ist seit einiger Zeit verschwunden. An seine Stelle kommt das neue moderne Kunst- und Konzerthaus

Das erstprämiierte Projekt des neuen Luzerner Kunst- und Konzerthauses von Arch. A. Meili, das an der Stelle der alten Festhalle neben dem Bahnhof gebaut wird

Villenverschiedener Zeitströmungen stehen dicht nebeneinander. Der Neubau von Architekt Meili passt sich der örtlichen Lage in jeder Beziehung sehr gut an



Ausschnitt aus der Schachtelkäsefabrik baut von der Bau hof» durch Archi kt A. Ammann



Als moderner Industriebau darf die Luzerner Brauerei zum Eichhof klassiert werden. Die zweckmäßige Aufteilung des Baukörpers und die Anlage der Fenster wirken für das Auge wohltuend







